



Geprüfter Veranstaltungsfachwirt (IHK) Geprüfte Veranstaltungsfachwirtin (IHK)



Bachelor
Professional
of Event-
management
(CCI)



Agentur für innovative
Geschäftsentwicklung,
Managementberatung, Projekt-
& Personalvermittlung mbH



Zertifizierter
Träger nach AZAV
und ISO 9001

DIDACT Kfm. BerufsbildungsGmbH

TOURISMUS & HOTELLERIE

Rosenkavalierplatz 5
81925 München Telefon: +49 89 219971-0
Fax: +49 89 219971-10
E-Mail: info@didact.de
www.didact.de

Anmeldung und Beratung

Hildegard Braun / Durchwahl -13
Dipl.-Ing. Günter Dreher / Durchwahl -25
Petra Schwarz/ Durchwahl -20
Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr

94%

Bestätigte Qualität für
DIDACT durch den Prüfdienst
Arbeitsmarktdienstleistungen der
Bundesagentur für Arbeit 2013:
94% - Punkte
(Bundesdurchschnitt: 74% - Punkte)



Stand 07/25
www.didact.de



- Abschluss mit Hochschulzugangsberechtigung
- Vollzeit- und berufsbegleitende Lehrgänge
- förderbar nach SGB III/II

Gepr. Veranstaltungsfachwirtin / Gepr. Veranstaltungsfachwirt (IHK)

Abschluss mit Hochschulzugangsberechtigung

Bachelor
Professional
of Event-
management
(CCI)



TÄTIGKEITSPROFIL

Ausgebildete Gepr. Veranstaltungsfachwirt/-innen übernehmen vorwiegend Fach- und Führungsaufgaben in Unternehmen der Veranstaltungswirtschaft. Sie arbeiten bei Messegesellschaften, Kongresszentren und Konzertveranstaltern. Darüber hinaus gehören Kulturämter oder Büros für Stadtmarketing sowie PR- und Eventagenturen zu ihren typischen Wirkungsstätten. Im Mittelpunkt ihrer vielseitigen Tätigkeit stehen u.a. die Analyse der Märkte, die Konzeption, das Marketing sowie die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen.

PERSPEKTIVEN

Der Veranstaltungsmarkt mit seinen vielfältigen Erscheinungsformen und Instrumentarien wie bspw. Messen, Kongresse, Tagungen, Ausstellungen sowie Kunst-, Kultur- und Sportveranstaltungen gehört nach wie vor zu den expandierenden Dienstleistungsbereichen. Entsprechend sind in der Branche qualifizierte und engagierte Nachwuchsfach- sowie Führungskräfte überdurchschnittlich nachgefragt.

ZIELGRUPPE

- Verkaufsfachleute
- Mitarbeiter aus der Eventbranche und entsprechenden Abteilungen in Unternehmen
- Veranstaltungstechniker
- Alle, die sich fachlich vorbereiten möchten und über mehrere Jahre einschlägige Berufserfahrung verfügen (siehe Zugangsvoraussetzungen).

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Die Abschlussprüfung zum/r Gepr. Veranstaltungsfachwirt/-in (IHK) findet in folgenden zwei Prüfungsteilen statt:

Teil 1: WBQ – Wirtschaftsbezogene Qualifikationen
Teil 2: HSQ – Handlungsspezifische Qualifikationen

Zulassungsvoraussetzung zu WBQ:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf
oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis
oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsbereich und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
oder
4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

Zulassungsvoraussetzung zu HSQ:

eine abgelegte Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall des Absatzes 1 Nr. 1
oder
ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Absatz 1 Nr. 2 bis 4 genannten Zulassungsvoraussetzungen.

Die Berufspraxis nach den Absätzen 1 und 2 soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines/r Gepr. Veranstaltungsfachwirtes/-in nach § 1 Absatz 2 haben.

ABSCHLUSS

Geprüfter Veranstaltungsfachwirt (IHK)
Geprüfte Veranstaltungsfachwirtin (IHK)

Die Abschlussprüfung zum/zur Gepr. Veranstaltungsfachwirt/-in findet vor der Industrie- und Handelskammer schriftlich und mündlich statt.

Weitere Informationen:
www.didact.de

Lehrplan / Lernziele

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen WBQ 1. Teil (1. Teilprüfung der IHK an einem Tag)

Prüfungsfächer der WBQ-Prüfung:

Volks- und Betriebswirtschaft

Hier sollen zum einen grundlegende volkswirtschaftliche Zusammenhänge und ihre Bedeutung für die betriebliche Praxis beurteilt werden können. Zum anderen müssen grundlegende betriebliche Funktionen und Funktionsbereiche und deren Zusammenwirken im Betrieb verstanden werden. Weiterhin soll der Vorgang einer Existenzgründung erfasst und in seiner Gesamtheit strukturiert werden können.

Recht und Steuern

Hier sollen allgemeine Kenntnisse des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts sowie Kenntnisse des Arbeitsrechts erlernt werden. Weiterhin sollen an unternehmenstypischen Beispielen und Situationen mögliche Vertragsgestaltungen vorbereitet und deren Auswirkungen bewertet werden können. Es müssen außerdem die Grundzüge des unternehmensrelevanten Steuerrechts verstanden werden.

Rechnungswesen

Hier soll die Fähigkeit nachgewiesen werden, die Bedeutung des Rechnungswesens als Dokumentations-, Entscheidungs- und Kontrollinstrument für die Unternehmensführung darzustellen und zu begründen. Dazu gehört insbesondere die Kenntnis der bilanziellen Zusammenhänge sowie der Kostenrechnung. Außerdem sollen die erarbeiteten Zahlen für eine Aussage über die Unternehmenssituation ausgewertet werden können.

Unternehmensführung

Hier soll die Fähigkeit nachgewiesen werden, die Inhalte der Betriebsorganisation, der Personalführung und -entwicklung sowie der Planungs- und Analysemethoden im betrieblichen Umfeld zu kennen, deren Auswirkungen auf die Unternehmensführung zu erläutern und anwenden zu können.

Handlungsspezifische Qualifikationen HSQ 2. Teil (2. Prüfung an 2 Tagen)

Analysieren von Märkten und Definieren von Marktchancen

- Analyse von Märkten, um nationale und internationale Marktchancen einzuschätzen und zu definieren sowie unternehmerische Entscheidungen zu treffen
- Kennen der Arten und Formen von Veranstaltungen sowie deren Ziele und dabei Einbeziehung wesentlicher Verbände und Organisationen der Veranstaltungswirtschaft

Konzipieren von Veranstaltungsprojekten

- Entwicklung von Konzepten für Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen als Grundlage für die Planung und Durchführung

Akquisition von Kunden und kundenorientierte Vermarktung von Veranstaltungen

- Zielorientierte Markteinführung und Ausbau von Veranstaltungen und Veranstaltungsdienstleistungen
- Akquise von Kunden sowie Ausbau von Kundenbeziehungen

Planen, Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von Veranstaltungen

- Zielorientierte Realisierung von Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen unter Berücksichtigung rechtlicher, betriebswirtschaftlicher, technischer und ökologischer Bedingungen
- Berücksichtigung branchenspezifischer Besonderheiten bei Steuern, Abgaben und Versicherungen sowie rechtlicher Rahmenbedingungen.

Führung und Zusammenarbeit

- Zielorientierte Kommunikation mit Mitarbeitern, Auszubildenden, Geschäftspartnern und Kunden
- Führen von Mitarbeitern, Auszubildenden und Projektgruppen

Vollzeit und Berufsbegleitend

KURSORGANISATION (WBQ 230 UE/HSQ 390 UE)

Vollzeit:

WBQ + HSQ: ca. 4 Monate
Montag bis Freitag von 08:15 bis 16:15 Uhr

Berufsbegleitend:

WBQ + HSQ: ca. 20 Monate
Termine im Wochenblock und samstags

**Ausschließlich
Präsenzunterricht mit
Fachdozenten**

